

**Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 10952**

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 125.

— 125 —

**Cod. 10952**

1558

**Kriegsbuch (deutsch.)**

Papier, XXV, 316ff., 302 × 209, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Zahlreiche Aquarelle, teilweise auf Faltblättern. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blind- und Golddruck, Schließbänder entfernt, verzierter Goldschnitt.

DATIERUNG: *Ende des Bulferbuchs 1558* (fol. 50<sup>r</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt. — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

LITERATUR: Inventar I, 143.

Abb. 210

**Cod. 10953**

1585

**FRANZ HELM: Kriegsbuch (deutsch.)**

Papier, I, 418ff., 300 × 202, Schriftspiegel 210 × 123, 21 Zeilen, von der gleichen Hand wie Codd. 5759, 8916, 10967, Ser. n. 12660, Ser. n. 12769. — Aquarelle. — Pergamentumschlag mit Streicheisenlinien, Golddruck und -pressung, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, VERFASSER: *Arckaley, Munition vnnd Feuerwerck Buech . . . Durch den . . . Maysterr Franntz Helmb von Cölen am Rheyn Schlosser . . . Gemachet. 1585* (fol. 1<sup>r</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Inventar I, 143.

Abb. 401

**Cod. 10964**

1561 (1560 ?)

**FRIEDRICH SPEDT: Neue Reformation und Ordnung in der Röm. Kai. Mai. und des Reiches Ländern (deutsch.)**

Papier, IV, 55ff., 292 × 199, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Pergamentumschlag.

DATIERUNG der Überreichung des Buches, WIDMUNGSEMPFÄNGER, DONATOR: *Newe Reformationn vnnd Ordenung In der Rom. Kay. May. vnd des Reichs Lannden Regirungen vnd krigs notturfftenn hynfürd zü gebrauchenn. Durch Fridrich Spedten Ryttern Rom. Keysserlicher May. Zü einem Newenn Ihare verehrett Anno 1561* (fol. II<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Kaiser Ferdinand I.

Abb. 234

**Cod. 10967**

1593

**Kriegsbuch (deutsch.)**

Papier, I, 285ff., 293 × 198, Schriftspiegel 160/175 × 125/130, 19—21 Zeilen, von der gleichen Hand wie Codd. 5759, 8916, 10953, Ser. n. 12660, Ser. n. 12769. — Aquarelle. — Originaler Pergamentumschlag mit Golddruck und -pressung, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG: *1593* (fol. 1<sup>r</sup>, 284<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Ambras (fol. 1<sup>r</sup>).

LITERATUR: Inventar I, 144.

vgl. Abb. 435

**Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 10952**

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 210.

Zum andern von den  
Büchsen /:

Die Büchsen gewis vnde dachin sollen alle  
daranen zu griffen fest vnde gesetzet sein,  
wann man in den tag oder nacht bedürft.  
Das man dieß dieß daran setz oder spanne  
vnde dahin farr sannt aller griffenning,  
die sagt dinge, Saile, Brügge, Laetzen, Gaußtan,  
Katzketten, Bulfer, Engeln stanze, Bisins  
vnde Blaue, Jargen, Hammarden, Damit  
ob iemandt thießtan müste, der nit ein  
bestimder Büchsenmaister wære aufstehen

Abb. 210

Cod. 10952, fol. 5r

1558

**Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 10952**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=4899](https://manuscripta.at/?ID=4899)